

Bonn, den 26. Juni 1930.

Hochgeehrter Herr Geheimrat ! ? O. Ritzel ?

Bitte entschuldigen Sie es gütigst, wenn meine Frau und ich zu der Feier des heutigen Abends nicht erscheinen. Ich habe bis um 8 Uhr Seminar und muss morgen um 7 Uhr wieder lesen. Es kommt dazu, dass ich durch einen, nächste Woche zu haltenden, Vortrag stark in Anspruch genommen bin. Sie werden es und glauben, dass wir diesen Ihren hohen Festtag auch so mit unseren wärmsten Wünschen begleiten!

In ausgezeichnetester Hochachtung und mit den besten Empfehlungen an Ihre Frau Gemahlin

Ihr sehr ergebener